

<i>Firmenlogo</i>	<i>Adresse Lehrbetrieb</i>
-------------------	----------------------------

BiVo 2015

Lernzielkontrolle

der Ausbildung in beruflicher Praxis

(Hilfsmittel zum Bildungsbericht gemäss BiVo, Art. 15)

Montage-Elektriker/in EFZ

Lernende Person:	Name:	
	Vorname:	
Lehrvertrag:	von / bis:	
	Abteilung:	
Berufsbildner/in:	Name:	
	Vorname:	

Semesterbesprechungen:					Gesamtbeurteilung gemäss Bildungsbericht			
Lehrjahr	Semester	Datum	Visum Berufsbildner/in	Visum Lernende/r	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
1. Jahr	1.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Jahr	3.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	4.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Jahr	5.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	6.				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Lernende ab Lehrbeginn August 2015 führen eine persönliche Lerndokumentation. Diese muss gemäss BiVo Art. 14 mindestens einmal pro Semester kontrolliert, unterzeichnet und mit der lernenden Person besprochen werden.

Bitte beachten Sie die Seite 5 mit den Erklärungen zur Handhabung dieser Lernzielkontrolle.

Betriebliche Aufgaben und Funktionen		1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
		1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Ausbildungsbereich	Leistungsziel Bildungsplan						
Betriebskenntnisse, Leitbild	1.2.1a / 1.2.2a / 1.3.1a						
Auftragsabwicklung	1.1.1a / 1.1.3a						
Qualitätssicherung	1.1.4a						
Informationsbeschaffung	1.1.2a						

Bemerkungen:

Bearbeitungstechnik		1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
		1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Ausbildungsbereich	Leistungsziel Bildungsplan						
Arbeitssicherheit	2.2.1a / 2.2.3+4a / 2.2.6+7a						
Persönliche Schutzausrüstung	2.2.2a						
Notfallorganisation, Erste-Hilfe	2.2.5a						
Gefahrenstoffe, Entsorgung	2.1.4-6a						
Werkzeug- und Geräteeinsatz	2.3.4a / 2.3.7a / 2.3.8a						
Mauerwerk bearbeiten	2.3.1-3a						
Installationsarbeiten	2.1.2+3a / 2.3.6a / 3.3.1a						
Instruktionserteilung an Bauhandwerker	2.3.3a						
Mechanische Werkstattarbeiten	2.3.5a						
Werkzeug- und Geräteunterhalt	2.4.1a						
Stromzuführungen beurteilen	2.4.2a						

Bemerkungen:

Technische Dokumentation		1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
		1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Ausbildungsbereich	Leistungsziel Bildungsplan						
Regeln der Technik	4.3.1a / 4.3.4a / 4.3.5a						
Materiallisten	4.1.1a						
Arbeitsrapporte	4.1.2a						
Anlagedokumentationen	3.1.1a / 4.2.1a						
Schaltpläne	4.2.2a						
Installationspläne	4.2.3a						
Technische Zeichnungen	4.2.4a						
Dokumentation zur Erstprüfung	4.3.6a						

Bemerkungen:

Elektrische Systemtechnik		1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
		1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Ausbildungsbereich	Leistungsziel Bildungsplan						
Elektrische Installationen	4.3.1a / 4.3.4+5a / 5.1.3a						
Beleuchtungstechnische Anlagen	3.2.1a / 5.2.2a						
Schwachstromanlagen	5.2.5a						
Schaltgerätekombinationen	5.1.4a						
Wärme- und Kältegeräte	5.2.3a						
Elektrische Antriebe	5.2.4a						
Kommunikationsinstallationen	5.4.1a / 5.4.2a						
Erdung	5.1.5a						
Im Aufgabenbereich der Montage-Elektriker: Inbetriebnahme und Erstprüfung	5.1.7a						
Messungen / Messwerte erläutern	5.3.6a						
Anlagebezogene Berechnungen	5.3.1a						

Bemerkungen:

Übersicht Arbeiten zur Lerndokumentation	1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
	1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Siehe auch Inhaltsübersicht im Bildungsordner ¹⁾ , Register 4.						
Betriebliche Vorgaben zur Anzahl Dokumentationen	6	6	6	6	6	6
Erarbeitete und kontrollierte Anzahl Dokumentationen						

Bemerkungen:

¹⁾Bezugsquelle Bildungsordner: www.vsei.ch >> Onlineshop >> Artikel 240-D

Methodenkompetenzen (MK)

1. Arbeitstechniken
2. Prozessorientiertes Handeln
3. Informations- und Kommunikationstechniken
4. Lernstrategien
5. Kreativitätstechniken
6. Ökologisches Verhalten

Sozial- und Selbstkompetenzen (SK)

1. Eigenverantwortung
2. Lebenslanges Lernen
3. Kommunikationsfähigkeit
4. Konfliktfähigkeit
5. Teamfähigkeit
6. Umgangsformen
7. Belastbarkeit

Bemerkungen zu MK	Bewertung 1. Lehrjahr								Bemerkungen zu SK	
	Semester	MK				SK				
		ungenügend	genügend	gut	sehr gut	ungenügend	genügend	gut		sehr gut
.....	1								
.....	2								

Bemerkungen zu MK	Bewertung 2. Lehrjahr								Bemerkungen zu SK	
	Semester	MK				SK				
		ungenügend	genügend	gut	sehr gut	ungenügend	genügend	gut		sehr gut
.....	3								
.....	4								

Bemerkungen zu MK	Bewertung 3. Lehrjahr								Bemerkungen zu SK	
	Semester	MK				SK				
		ungenügend	genügend	gut	sehr gut	ungenügend	genügend	gut		sehr gut
.....	5								
.....	6								

Erklärungen zur Handhabung der Lernzielkontrolle:

1. Die Lernzielkontrolle ist ein Hilfsmittel, um den Lernfortschritt der betrieblichen Ausbildung festzuhalten. Sie ergänzt den obligatorischen Bildungsbericht gemäss BiVo, Art. 15.

Hinweis zum Bildungsbericht: Das Schweizerische Dienstleistungszentrum für Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB bietet ein Formular für den Bildungsbericht an. Es kann unter folgendem Link bezogen werden: <http://lv.berufsbildung.ch/dyn/1481.aspx>

2. Die Lernzielkontrolle ist auf die Struktur und den Inhalt des Bildungsplans abgestimmt. Zur Vereinfachung sind die **Nummern** der Leistungsziele aus dem Bildungsplan in der Tabelle aufgeführt.

Bearbeitungstechnik		1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
Ausbildungsbereich	Leistungsziel Bildungsplan	1. S	2. S	3. S	4. S	5. S	6. S
Arbeitssicherheit	2.2.1a / 2.2.3+4a / 2.2.6+7a	X		X			
Persönliche Schutzausrüstung	2.2.2a	X					
Notfallorganisation, Erste-Hilfe	2.2.5a				X		
Gefahrenstoffe, Entsorgung	2.1.4-6a			X			
Werkzeug- und Geräteeinsatz	2.3.4a / 2.3.7a / 2.3.8a		X				
Mauerwerk bearbeiten	2.3.1-3a	X					
Installationsarbeiten	2.1.2+3a / 2.3.6a / 3.3.1a				X		
Instruktionserteilung an Bauhandwerker	2.3.3a					X	
Mechanische Werkstattarbeiten	2.3.5a						X
Werkzeug- und Geräteunterhalt	2.4.1a				X		
Stromzuführungen beurteilen	2.4.2a			X			

3. Der Lernfortschritt kann in der Tabelle durch Markieren des entsprechenden Feldes dokumentiert werden. Die mit Farbe hinterlegten Felder entsprechen den Angaben zur Zielerreichung im Bildungsplan und sind Richtgrössen. Im Beispiel wurden die Lernziele nur teilweise wie vorgesehen erreicht. Ein Ausbildungsbereich wurde etwas früher als geplant erfüllt und zwei etwas später. Wichtig ist am Schluss der Grundbildung, dass alle Ausbildungsbereiche berücksichtigt werden konnten.
4. Die Berufsbildnerin oder der Berufsbildner entscheidet, wer für das Ausfüllen der Lernzielkontrolle verantwortlich ist. Die Lernzielkontrolle kann auch durch die lernende Person selber nachgeführt werden. Das ausgefüllte Formular wird von der Berufsbildnerin oder vom Berufsbildner aufbewahrt. Eine Kopie kann von der lernenden Person im persönlichen Bildungsordner¹⁾ abgelegt werden.

¹⁾Bezugsquelle Bildungsordner: www.vsei.ch >> Onlineshop >> Artikel 240-D

5. Am Schluss der Seite 3 wird die Anzahl Arbeiten zur Lerndokumentation festgehalten, welche von der lernenden Person im jeweiligen Semester erarbeitet und vom Berufsbildner kontrolliert wurden. Der VSEI empfiehlt pro Lehrjahr die Erarbeitung von 12 Dokumentationen.
6. Die Berufsbildnerin oder der Berufsbildner bespricht den Lernfortschritt nach jedem Semester mit der lernenden Person. Beide bestätigen das Gespräch mit Unterschrift auf der ersten Seite dieser Lernzielkontrolle. Hier kann auch eine Gesamtbeurteilung gemäss Bildungsbericht erfolgen.

Herausgeber:
VSEI Berufsbildung
www.vsei.ch

31. August 2015